

Akupunktur nach Thews Download

1. Kapitel So Quenn Vollkommene Menschen

© Franz Thews, Großwiesenstraße 16, 78591 Durchhausen www.franz-thews.de | www.tcm-praxis-jetelina.de Mail: thews@franz-thews.de

Wichtiger Hinweis für den Benutzer

Die Erkenntnisse der Medizin unterliegen einem stetigen Wandel durch Forschung und klinische Erfahrungen. Dies gilt auch für die Traditionelle Chinesische Medizin.

Franz Thews hat als Autor sehr viel Sorgfalt darauf verwendet, dass die in diesem Werk gemachten therapeutischen Angaben dem jetzigen Wissensstand entsprechen. Das entbindet den Leser und Benutzer dieses Werkes jedoch nicht davon, die Angaben sorgfältig zu überprüfen und seine Verordnung in eigener Verantwortung zu treffen.

Die Unterlagen dienen dazu, sich mit der Thematik vertraut zu machen und die innere Struktur der Traditionellen Chinesischen Medizin zu erkennen. Es eignet sich jedoch nicht dazu, sich autodidaktisch die Fähigkeiten anzueignen, die nötig sind, um eigenverantwortlich zu therapieren. Deshalb kann diese Anleitung / Information eine qualifizierte Ausbildung oder die Anleitung durch einen erfahrenen Therapeuten nicht ersetzen. Es wird jedoch eine wertvolle Hilfe für jeden darstellen, der sich mit der Thematik befasst.

Dieses Werk, einschließlich aller Teile, ist zudem urheberrechtlich geschützt. Jede Verwendung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Autors, Franz Thews, unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für die Vervielfältigung, Übersetzung, Mikroverfilmung und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Werke.

Produktionshinweis

Autor Franz Thews

Web-Seite www.franz-thews.de www.tcm-praxis-jetelina.de www.akupunkturbedarf.org

Mail:

thews@franz-thews.de

Version: 01/2021

Huang Di und der vollkommene Mensch

Das Huang Di Nei Jing gilt als eines der ältesten Werke der Traditionellen Chinesischen Medizin. Es wird als "Des gelben Kaisers innerer Klassiker" übersetzt. Es besteht aus zwei großen Teilen:

- So Quenn
- Ling Shu

Das Standardwerk ist in der chinesischen Medizin grundlegend und richtungsweisend für die Ausbildung im Heimatland China.

Das Huang Di Nei Jing wurde als Weltkulturerbe von der UNESCO aufgenommen.

Seit der Han-Dynastie, ca. 206 v. Chr. bis 220 n. Chr. und in der Jin-Dynastie, ca. 265-420 n. Chr. war das Buch auch als Jiu Juan oder Zhen Jing bekannt.

Seit der Tang-Dynastie, ca. 618–907 n. Chr. als Ling Shu bekannt.

Insgesamt 18 Bände, die aus je 81 Kapiteln bestehen, zusammen also 162, waren in Theorie und Praxis gegliedert.

Die ersten neun Bände beinhalten das So Quenn, meist als einfache Fragen übersetzt. Diese stellten ein Gespräch zwischen Huang Di und seinem Berater Khi Bao dar.

Weitere neun Bände, das Ling Shu, wurden später hinzugefügt und waren auch immer unter anderen Bezeichnungen bekannt. Hierbei wirkten unterschiedliche Autoren mit.

Im 1. Kapitel des So Quenn werden die unterschiedlichen Menschen beschrieben, wobei der vollkommene Mensch ein Ideal darstellt.

© Franz Thews, Großwiesenstraße 16, 78591 Durchhausen www.franz-thews.de | www.tcm-praxis-jetelina.de Mail: thews@franz-thews.de

Vollkommene Menschen, 1. Kapitel So Quenn

In alten Zeiten konnten die Vollkommenen die Kräfte der Natur beherrschen, Yin und Yang in Einklang bringen, die reine Energie atmen und Körper und Geist in voller Blüte bewahren. Ihr Körper veränderte sich nicht. Diese Menschen lebten im Einklang mit dem Tao, daher konnten sie ewig leben.

Im Mittelalter suchten die Weisen nach der Tugend. Sie lebten in Einklang mit dem Tao und in Harmonie mit Yin und Yang. Sie passten sich den vier Jahreszeiten an und hielten sich von geschäftigen Treiben und materiellen Gütern fern. Sie bewahrten ihre Essenz, Chinesisch Jing, und vervollkommneten ihren Geist, Chinesisch Shen. Sie lebten in der Natur und passten sich dieser an. Weil sie ihren Körper erhielten und Disziplin üben konnten, wurden sie stark und lebten lange wie die Vollkommenen.

Auf einem niedrigen Niveau gab es eine Gruppe von Menschen, die die Heiligen genannt werden. Sie lebte im harmonischen Raum des Himmels und der Erde nach den Regeln des Tao. Obwohl sie die gleichen Wünsche hatten wie Weisen und die gleiche Kleidung und Frisur trugen und obwohl sie Tempel und Paläste besuchten wie wir es tun, kannten sie weder Unzufriedenheit noch Missgunst. Draußen wurde ihr Körper nicht durch Arbeit erschöpft und innen ihr Geist nicht durch Unruhe entkräftet.

Fröhlichkeit war für sie eine Gabe, Zufriedenheit ein Vergnügen, daher wurde der Körper nicht müde und ihre Geistesenergie blieb unversehrt. So konnten sie über 100 Jahre alt werden.

Auf einem noch niedrigeren Niveau gab es die Tugendhaften. Sie wussten, wie man die Bewegung des Himmels und der Erde des Mondes und der Sterne erkennt. Sie erkannten das Auf und Ab von Yin und Yang, folgten diesen und konnten den Unterschied der vier Jahreszeiten wahrnehmen. Wie in alter Zeit lebten sie nach dem Tao. Auch sie konnten sehr lange leben.

Doch es gibt auch Menschen, deren Egoismus eine persönliche Entwicklung verhindert. Manche Menschen sehen ihre Beziehung zu anderen in Konkurrenz und versuchen dadurch ihre exzentrischen Ziele bestmöglich und weitestgehend auszuleben. In diesem Leben ist nur wenig oder gar kein Lernen und schon gar kein Überwinden des Egos möglich. Hier herrschen meist rohe Gewohnheitsmuster, die den Instinkten entstammen, aber auch verstärkt durch achtlose Egozentrik eine Weiterentwicklung unmöglich machen.

Dieses Verhalten führt oft zu Eskalationen. Wir nennen diese Situation im chinesischen Bu Zheng.

Ein Leben unter Bu Zheng Bedingungen ist tatsächlich sinnlos.
Aggressives Verhalten, billige Vorteile, prahlerische
Selbstdarstellung führen in eine energetische Sackgasse. Ein Leben nach dem Tao ist hier nicht mehr möglich.

Buch-Tipp - Allgemeine Themen

Schröpfen in der TCM, Franz Thews | Marika Jetelina

ISBN: 978-3-936456-23-2

Schabemethode, Franz Thews ISBN: 978-3-936456-07-3

Wärmemethode, Franz Thews ISBN: 978-3-936456-20-2

TCM und Akupunktur in Merksätzen, Franz Thews | Udo Fritz

ISBN: 978-3-8304-7402-9

Weitere Infos

Handouts bei www. akupunkturbedarf.org Praxisinformationen bei www.akupunkturbedarf.org

Broschüre

Der TCM-Therapeut im kulturellen Kontext – Von der Vergangenheit über die Gegenwart in die Zukunft, von Franz Thews, www.akupunkturbedarf.org

www.franz-thews.de www.tcm-praxis-jetelina.de www.akupunkturbedarf.org